



Stenographisches Protokoll

24. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 23. Mai 1996

Stenographisches Protokoll

24. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 23. Mai 1996

Dauer der Sitzung

Donnerstag, 23. Mai 1996: 1.51 – 1.52 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen	2
----------------------	---

Ausschüsse

Zuweisungen	2
-------------------	---

Eingebracht wurden

Regierungsvorlage	2
-------------------------	---

146: Containersicherheitsgesetz – CSG

Anfragebeantwortungen

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Karl Öllinger** und Genossen (358/AB zu 338/J)

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Herbert Scheibner** und Genossen (359/AB zu 342/J)

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Herbert Scheibner** und Genossen (360/AB zu 343/J)

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Herbert Scheibner** und Genossen (361/AB zu 344/J)

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Herbert Scheibner** und Genossen (362/AB zu 345/J)

des Bundesministers für Landesverteidigung auf die Anfrage der Abgeordneten **Herbert Scheibner** und Genossen (363/AB zu 346/J)

des Bundesministers für Wissenschaft, Verkehr und Kunst auf die Anfrage der Abgeordneten **Rudolf Anschober** und Genossen (364/AB zu 341/J)

Beginn der Sitzung: 1.51 Uhr

Vorsitzender: Präsident Dr. Heinrich Neisser.

Präsident Dr. Heinrich Neisser: Ich **eröffne** die 24. Sitzung des Nationalrates am Donnerstag, den 23. Mai 1996, um 1.51 Uhr.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Dr. Partik-Pablé, Mag. Stadler, Ellmauer, Dkfm. Rutherford, Dr. Mertel, Mag. Peter und Dr. Petrovic.

Einlauf und Zuweisungen

Präsident Dr. Heinrich Neisser: Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände

1. Anfragebeantwortungen: 358/AB bis 364/AB

2. Regierungsvorlage: Containersicherheitsgesetz – CSG (146 der Beilagen)

B) Zuweisungen in der Sitzung:

Ausschuß für Arbeit und Soziales:

Antrag 196/A der Abgeordneten Mag. Herbert Haupt und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Ausländerbeschäftigungsgesetz geändert wird;

Außenpolitischer Ausschuß:

Antrag 194/A (E) der Abgeordneten Rudolf Anschober und Genossen betreffend Schaffung europäischer Atomausstiegspläne im Zusammenhang mit der Osterweiterung der EU;

Bautenausschuß:

Antrag 200/A (E) der Abgeordneten Ing. Mathias Reichhold und Genossen betreffend die umgehende Realisierung von ausschreibungsreifen Straßenbauprojekten im Bundesland Kärnten,

Antrag 201/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend Verwirklichung eines Maßnahmenpaketes zur Stützung der krisengeschüttelten Bauwirtschaft;

Finanzausschuß:

Bundesgesetz, mit dem das Bankwesengesetz geändert wird (128 der Beilagen),

Bundesgesetz über die Veräußerung von unbeweglichem Bundesvermögen (129 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Finanzstrafgesetz geändert wird (130 der Beilagen),

Bundesgesetz, mit dem das Zollrechts-Durchführungsgegesetz geändert wird (2. ZollR-DG Novelle) (131 der Beilagen),

Präsident Dr. Heinrich Neisser

Bundesgesetz, mit dem das Mineralölsteuergesetz 1995, das Biersteuergesetz 1995, das Schaumweinsteuergesetz 1995, das Alkoholsteuer- und Monopolgesetz 1995 und das Tabaksteuergesetz 1995 geändert werden (Verbrauchsteueränderungsgesetz 1996) (132 der Beilagen),

Antrag 199/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend Maßnahmen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Österreich, Sicherung der internationalen Konkurrenzfähigkeit Österreichs und Reduktion der Arbeitslosigkeit,

Antrag 204/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend Novellierung des Bundesgesetzes vom 26. März 1947 (2. Verstaatlichungsgesetz), BGBl. Nr. 81/1947,

Antrag 205/A (E) der Abgeordneten Hermann Böhacker und Genossen betreffend Entsteuerung von Überstunden;

Gesundheitsausschuß:

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz) geändert wird (113 der Beilagen),

Antrag 192/A der Abgeordneten Dr. Jörg Haider und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz, mit dem Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen, das Freisetzen und Inverkehrbringen von gentechnisch veränderten Organismen und die Anwendung von Genanalyse und Gentherapie am Menschen geregelt werden (Gentechnikgesetz – GTG) und das Produkthaftungsgesetz geändert wird, BGBl. Nr. 510/1994, geändert wird,

Antrag 206/A der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Lebensmittelgesetz geändert wird,

Antrag 207/A der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Gentechnikgesetz geändert wird,

Antrag 208/A der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Gentechnikgesetz geändert wird;

Industrieausschuß:

Antrag 202/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend die Schaffung eines Industriestandortsicherungsgesetzes,

Antrag 203/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend Entlastung der österreichischen Ausbildungsbetriebe und Attraktivierung der Lehre;

Justizausschuß:

Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit den Internationalen Gerichten (102 der Beilagen),

Antrag 193/A der Abgeordneten Mag. Terezija Stojsits und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Rechtsanwaltstarifgesetz 1969 und das Gesetz vom 1. 8. 1895 über das gerichtliche Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (Zivilprozeßordnung) geändert werden;

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft:

Antrag 195/A der Abg. Mag. Reinhard Firlinger und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Weingesetz 1985, BGBl. Nr. 444, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. Nr. 583/1995, geändert wird;

Umweltausschuß:

Bundesgesetz, mit dem das Abfallwirtschaftsgesetz geändert wird (EU-Novelle 1996 zum AWG) (149 der Beilagen),

Präsident Dr. Heinrich Neisser

Antrag 209/A der Abgeordneten Ing. Monika Langthaler und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das UVP-Gesetz geändert wird,

Antrag 211/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Peter Keppelmüller, Karlheinz Kopf und Genossen betreffend Maßnahmen zur weiteren Verringerung der Ozonvorläufersubstanzen;

Verfassungsausschuß:

Bundesgesetz, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG-Novelle 1996), das Gehaltsgesetz 1956, das Pensionsgesetz 1965, das Nebengebührenzulagengesetz, das Karenzurlaubsgeldgesetz, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, die Bundesforste-Dienstordnung 1986, das Bezügegesetz, das Ausschreibungsgesetz 1989, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1984, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz 1985, das Richterdienstgesetz und das Bundes-Personalvertretungsgesetz geändert werden (134 der Beilagen);

Verkehrsausschuß:

Antrag 197/A (E) der Abgeordneten Rudolf Anschober und Genossen betreffend Legalisierung der Benützung der Straßenfahrbahn durch Inline-Skater und Aufhebung der Radwegebenützungspflicht;

Wirtschaftsausschuß:

Antrag 198/A (E) der Abgeordneten Dipl.-Ing. Thomas Prinzhorn und Genossen betreffend Maßnahmen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Österreich, Sicherung der internationalen Konkurrenzfähigkeit Österreichs und Reduktion der Arbeitslosigkeit.

Präsident Dr. Heinrich Neisser: Die **nächste** Sitzung des Nationalrates berufe ich für heute, den 23. Mai 1996, 9 Uhr, ein.

Da der Bericht des Justizausschusses über die Regierungsvorlage 102 der Beilagen im Falle des zeitgerechten Abschlusses der Ausschußberatungen auf die Tagesordnung dieser Sitzung gestellt werden soll, wird die schriftliche Tagesordnung erst kurz vor Beginn der Sitzung über die Klubs zugestellt werden.

Die Sitzung ist **geschlossen**.

Schluß der Sitzung: 1.52 Uhr